Antrag zur Inbetriebsetzung einer Fernwärmeanlage

STADTWERKE HAMM GmbH
Südring 1/3
59065 Hamm
Auskunft unter
☎ 274-2840

❶ Für

☐ Haushalt ☐ Gewerbe ☐ öffentl. Einr.

_____ Geschoß ☐ links ☐ Mitte ☐ rechts

Straße, Haus-Nr. Flurstück

Ort Flur

❷ Kunde: ☎ _____

Name, Vorname

Straße, Haus-Nr.

Postleitzahl Ort

Eingangsstempel Fernwärmeversorgung

Eingetragen am: Lfd. Nr.:

Bitte lassen Sie diesen Antrag für jede Fernwärmeanlage (Wohnung/Haus) von Ihrem Vertrags-Installateur ausfüllen

❸ Es wurden installiert:

Fernwärmeverbrauchseinrichtungen (FVE)	**Nennwärmeleistung**			
* Nichtzutreffendes streichen	vorhanden kW	entfernt kW	neu kW	Gesamt kW
Gebäudeheizung				
Warmwasserbereitung				
Sonstiges				
		Summe der Nennwärmeleistungen in kW:		

❹ Die Heizungs- und Warmwasserbereitungsanlage wurde von der

Fa. _____
genaue Anschrift

hergestellt und entspricht den „Technischen Anschlussbedingungen“ der Fernwärmeversorgung. Es wird anerkannt, dass das FVU bei Überwachung bzw. Unterlassung von Prüfungen an Anlagen durch den Freigabebefund keinerlei Haftung übernimmt.

Die Anbringung des Zählers kann ab _____ erfolgen.

Nach Anbringung des Zählers erfolgt die Gebrauchsunterweisung für den Betreiber durch uns.

Ort, Datum | Unterschrift des Anschlussnehmers | Unterschrift und Stempel der Heizungsbaufirma

❺ **Nur vom FVU auszufüllen**

Wärmeleistung für Heizung _____ kW
Wärmeleistung f. Warmwasserber. _____ kW
Gesamtwärmeleistung _____ kW

Die von der Heizungsbaufirma erstellte Fernwärme-Heizungsanlage kann in Betrieb gesetzt werden:

☐ ja, am _____ Mengenbegrenzer: ☐ ja, ☐ nein

☐ nein, wegen folgender Mängel: _____

Die Inbetriebsetzung erfolgte nachträglich am: _____

Eingebauter Wärmemengenzähler: Größe, Art: _____ Zähler-Nr.: _____ Stand: _____ kW

Hinweise zur Energieabrechnung: _____

Ort, Datum | Unterschrift des FVU